

Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?

- Regelmäßige Lagerung / Druckentlastung
- Spezielle Lagerungssysteme (z.B. Matratzen, Kissen)
- Moderne Wundversorgung
- Inkontinenzhilfsmittel
- Zusatznahrung

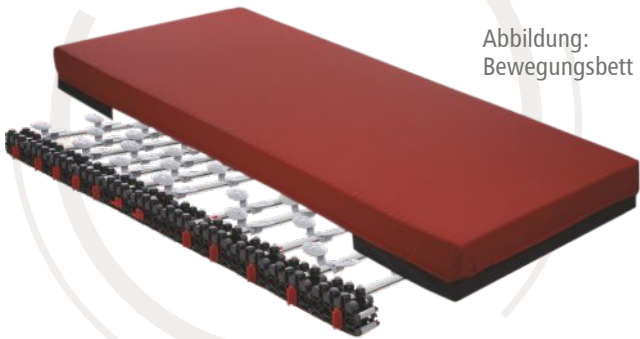


Abbildung:
Bewegungsbett

Wie wir, das Team von Rodday Wundmanagement, Sie unterstützen ...

Wir haben uns auf die Versorgung von chronischen Wunden spezialisiert, wozu auch der Dekubitus zählt.

Unsere Serviceleistungen sind für Sie, Ihre Angehörigen sowie Ihren betreuenden Arzt kostenlos.

Wir arbeiten eng mit Ihrem Hausarzt, Fachärzten und Pflegediensten zusammen. Dadurch gewährleisten wir Ihnen eine optimale Versorgung durch alle Beteiligten.

Unsere Serviceleistungen umfassen:

- Beratung bei allen Fragen
- Beratung bei der Wahl eines Fachspezialisten
- Kontaktvermittlung mit unseren Partnern, welche sich auf die Behandlung eines Dekubitus spezialisiert haben
- Anleitung bei dem Anlegen eines Wundverbandes
- Unterstützung bei der Anschaffung von benötigten Hilfsmitteln
- Unterstützung in der Wundversorgung
- Regelmäßige Therapieabsprache mit Ihnen und den an der Behandlung beteiligten Personen (z.B. Arzt, Pflegedienst)
- Wenn notwendig, suchen wir für Sie einen geeigneten Pflegedienst
- Übernahme der Überleitung aus der Klinik nach Hause

Scheuen Sie sich nicht, Ihren Arzt auf unsere Hilfe anzusprechen!

Sie können uns natürlich auch direkt kontaktieren:

☎ 07666 / 93 79 220

Rodday
WUNDMANAGEMENT

Die Wundspezialisten.

Reutener Straße 5 · 79279 Vörstetten
Tel. 07666 / 93 79 220 · Fax 07666 / 93 79 299
E-Mail: service@rodday-wundmanagement.de
www.rodday-wundmanagement.de

Dekubitus

– ein Druckgeschwür,
an dem vor allem Menschen
mit eingeschränkter
Bewegungsfähigkeit leiden.



Rodday
WUNDMANAGEMENT

Die Wundspezialisten.

www.rodday-wundmanagement.de

Sehr geehrte(r) Leser(in),

diese Informationsbroschüre soll Ihnen und Ihren Angehörigen einen Überblick über die Entstehung und Behandlungsmöglichkeiten sowie der Vorbeugung eines Dekubitus aufzeigen.



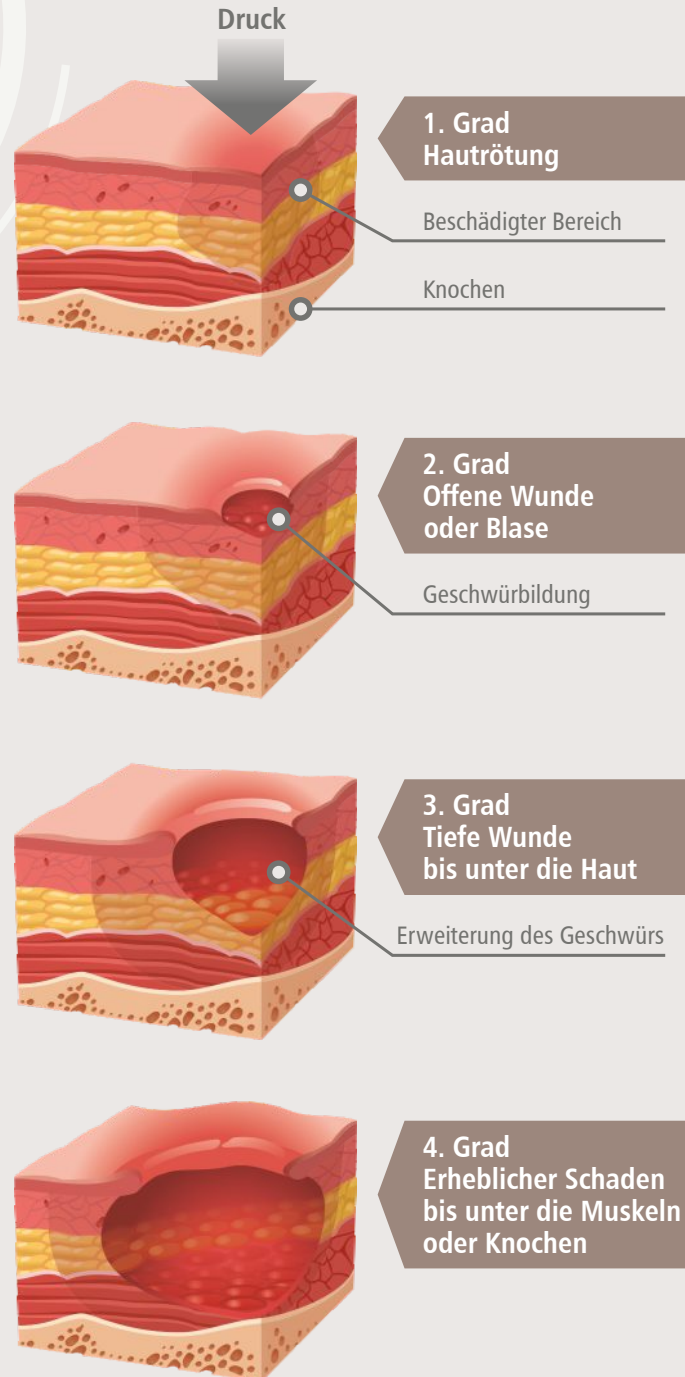
Wie entsteht ein Dekubitus?

Ein Dekubitus ist ein Druckgeschwür, welches durch äußere Druckeinwirkung entsteht.

Durch die Druckeinwirkung auf die Haut werden die Kapillaren in den Gefäßen zusammengedrückt, so dass keine ausreichende Versorgung des Gewebes mit Sauerstoff stattfindet. Zudem können Abfallstoffe des Blutes nicht mehr abtransportiert werden und „vergiften“ das Gewebe.

Ein gesunder Mensch entlastet regelmäßig die druckschmerzhaften Körperstellen. Bei Menschen, die sich selbst nicht mehr bewegen können und/oder keinen Druckschmerz mehr verspüren, bleibt der Druck auf die Kapillaren über längere Zeit bestehen und schädigt das umliegende Gewebe, wodurch ein Dekubitus entsteht.

Schweregrade bei einem Dekubitus:



Wie können Sie erkennen, ob ein Körperteil gefährdet ist?

Ein sichtbares Zeichen für eine gefährdete Körperregion ist eine nicht mehr wegdrückbare Rötung der Haut.

Diese entsteht aufgrund einer Gefäßerweiterung, welche auf eine Ansammlung von Abfallstoffen zurückzuführen ist.

Was sind gefährdete Körperregionen?

- Hinterkopf
- Ohren, Nase
- Schulterblätter
- Hüfte
- Kreuzbein
- Fersen

Faktoren, die die Entstehung eines Dekubitus verstärken ...

- Reibung und Scherkräfte
- Nässe
- Hohes Alter
- Mangelndes Schmerzempfinden
- Unter- oder Übergewicht
- Schlechter Ernährungs- (Vitamin-/Mineralienmangel) und Flüssigkeitszustand
- Bewegungseinschränkungen